

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 74 (1996)
Heft: 4

Rubrik: Tips

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kalziumreiches Mineralwasser

Wer Milchprodukte nicht besonders mag oder Milch und Käse nicht verträgt, dem bietet sich Mineralwasser als ideale Alternative an. Denn neueste Forschungsergebnisse zeigen, dass der Körper das Kalzium aus Mineralwasser genauso effektiv aufnimmt und verwertet wie aus Milch. So wurde die Verwertbarkeit und Ausnutzung von Kalzium aus dem Mineralwasser Contréx getestet und mit derjenigen von Milch verglichen. Das Ergebnis: Kalzium aus Mineralwasser wird vom Körper gleich gut ausgenutzt wie das Kalzium aus der Milch. Laut dem Nestlé-Forschungszentrum, das zusammen mit dem Institut de l'eau Vittel die Untersuchungen durchführte, gibt es auch keinen nennenswerten Unterschied bei der Kalziumausscheidung: 160 mg in 36 Stunden bei der Milch, 185 mg in derselben Zeit beim Mineralwasser.

Von Ramseier gibt's jetzt auch Fruchtsäfte

Ramseier Süessmost und Ramseier Suure Moscht sind schon lange bekannte und beliebte Durstlöcher von der Pomdor AG. Neu bietet sie jetzt eine ganze Ramseier-Fruchtsaftlinie mit Orangensaft, Blutorangensaft, Multivitamin-Fruchtsaft, Rosé-Traubensaft sowie als neuen Apfelsaft auch einen Süssmost Naturrüeb an. Alle Säfte sind reine Naturprodukte, enthalten ausschliesslich natürlichen Fruchtzucker, und die Zitrus-säfte sind zudem reich an natürlichem Vitamin C. Das Richtige also, um in der Zeit der Frühjahrsmüdigkeit wieder Frische und Vitamine aufzutanken.

Auch bei der Verpackung gibt es Neuerungen: Die 1-Liter-Brikpackungen sind neu mit dem «Combi-Top-Verschluss» versehen, der das problemlose Öffnen, Einschenken und mehrmalige Verschliessen der Packungen erlaubt.



Sie können sogar nach dem Öffnen vor jedem neuen Ausgiessen wieder neu aufgeschüttelt werden.

Ramseier-Fruchtsäfte sind im Lebensmittel-Detailhandel sowie bei den meisten Grossverteilern erhältlich.

Ein «Wunderbesen», der alles reinigt

Ob auf Parkett, Teppich oder Plättli, ob auf Pflastersteinen, Asphalt oder Waschbeton, der neuartige Gummi-besen «Wonderbroom» wischt bis in die kleinsten Ritzen einfach alles sau-



ber. Mit seinen flexiblen Naturkautschukborsten lassen sich Flusen und Haare aus dem Teppich holen, feinsten Staub ohne Aufwirbeln einfangen und Fensterflächen reinigen. Denn der «Wonderbroom» ist für Trocken- und Nasseinsatz gleichermassen geeignet, resistent gegen Säuren und Laugen, er kann abgespült oder ausgekocht werden und bleibt fast unbegrenzt haltbar.

Sein Abstreifer leistet überall im Haushalt, vor allem in Küche und Bad und auf Spiegeln, gute Dienste, und mit dem bis auf 150 cm ausziehbaren Teleskopstiel bleibt nichts ausser Reichweite.

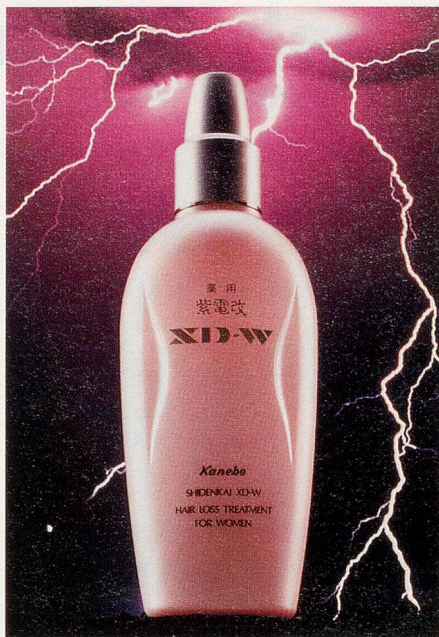
Den «Wonderbroom» gibt es für Fr. 29.90 im Fachhandel und in Warenhäusern oder direkt bei der newa, Bielstrasse 12, 3053 Münchenbuchsee, Tel. 031/869 04 04, Fax 031/869 17 00.

Batteriekontrolle auf Fingerdruck

Als Weltneuheit kommt die «Duracell Power Check»-Batterie jetzt auch auf den Schweizer Markt. Der Energievorrat jeder einzelnen Batterie kann dann sofort per Fingerdruck kontrolliert werden. Die «Duracell Power Check»-Batterie ist ab diesem Sommer im Fachhandel und in guten Warenhäusern erhältlich. Der «Power Check», also die Ladekontrolle, erfolgt über ein Thermoelement, das zwischen dem Plus- und dem Minuspol integriert ist. Per Fingerdruck kann damit die Restspannung überprüft werden, und eine Farb-anzeige gibt Auskunft, ob die Batterie ersetzt werden muss oder ob sie noch genügend Kapazität aufweist.

Ein Haar- und Kopfhautpflegemittel speziell für Frauen

In Japan entspricht die Haarpflege bei Männern einer alten Tradition und spielt im modernen Alltag eine wichtige Rolle. Weil natürlich auch immer mehr Frauen von den vom japanischen Kosmetikkonzern Kanebo entwickelten Formeln zur Pflege der Kopfhaut und zur Förderung des Haarwuchses profitieren wollen, hat der Hersteller aus dem Land der aufgehenden Sonne die bewährte Shidenkai XD-Formel für Männer neu für die Ansprüche der weiblichen Kopfhaut weiterentwickelt: Shidenkai XD-W hair loss treatment for women. Denn



Frauenhaar wächst schneller und in der Regel dichter als jenes von Männern. Deshalb muss die weibliche Kopfhaut auch mehr leisten, was bei Stress und Umweltverschmutzung, Allergien und häufigem Haarewaschen nicht mehr selbstverständlich ist. Shidenkai XD-W hair loss treatment for women ist fettfrei, duftet angenehm und lässt sich mit der speziellen Spenderspitze einfach auf die Kopfhaut auf tupfen. Durch eine leichte Kopfmassage kann danach die Mikrozirkulation gezielt angeregt werden. Shidenkai XD-W hair loss treatment for women ist im guten Kosmetik-Fachhandel für 82 Franken erhältlich. Ein Luxusprodukt, gewiss, doch manchmal macht es Sinn, sich auch etwas Teures zu gönnen oder schenken zu lassen.

Wer richtig fragt, gewinnt Zeit und (meistens) Geld



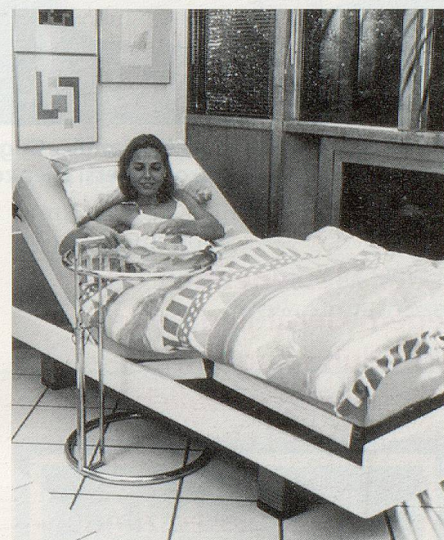
«Wer fragt, gewinnt» – so heisst die neue Sonderausgabe der Konsumenzeitschrift «prüf mit». Sie ist eine unentbehrliche Hilfe im Konsumalltag und gehört eigentlich auf jeden Telefontisch. «Wer fragt, gewinnt» ist ein Adressbüchlein der besonderen Art: Auf 50 Seiten informiert es über mehr als 100 Anlaufstellen, die zum Beispiel bei Streitigkeiten mit der Versicherung, über ökologische Baumaterialien, über Budgetberatungen oder neutrale Prüfstellen für Tierarztrechnungen Auskunft erteilt. Natürlich lassen sich viele dieser Adressen auch aus dem Telefonbuch entnehmen, aber ob es dann das richtige Buch ist und ob man zuerst viele Stunden beim Durchblättern verlieren muss, ganz abgesehen von den

sich aufaddierenden 111er Auskunftgebühren. Darum ist der Titel dieses Ratgebers Programm: Wer an der richtigen Stelle eine Frage stellt, gewinnt eine brauchbare Antwort und dazu noch immer Zeit und meistens auch Geld. Bildung, Haushalt, Familie, Bauen, Gesundheit, Recht, Verkehr, Ernährung, Arbeit, Freizeit und Ferien ... das sind einige Themenbereiche.

«Wer fragt, gewinnt» kostet 10 Franken und kann beim Konsumentinnenforum Schweiz, Postfach, 8024 Zürich, Tel. 01/252 39 14 oder Fax 01/261 12 79 bezogen werden.

Ein Bett, in dem man sich selbst in den Schlaf wiegt

Erholsamer Schlaf ist die Basis für das menschliche Wohlbefinden, ganz besonders auch im Alter. Dem tragen die bekannten «Lattoflex»-Betten und -matten Rechnung. Und weil Laboruntersuchungen ergeben haben, dass rhythmische Schwingungen während des Schlafes eine wohltuende Wirkung haben und sogar wichtige Körperfunktionen verbessern und stärken können, hat Lattoflex das Bettsystem «Calmas» entwickelt und somit das uralte Menschheitswissen über die beruhigende Wirkung von Kleinkinder-Bettwiegen in ein hochmodernes und einmalig bequemes und erholsames



Erwachsenenbett umgesetzt. Nachweislich verkürzt dieses medizinisch erprobte Wiegebett die Einschlafzeit etwa um einen Drittel und verlängert andererseits die für die Erholung so wichtigen Tiefschlafphasen. Das «Calmas»-Wiegebett unterstützt die natürlichen Bewegungen im Schlaf. Seine patentierte Mechanik nimmt die körpereigene Frequenz auf und wandelt sie in kaum spürbare sanfte Bewegungen um. Ohne fremde Energie und völlig geräuschlos wiegt man sich somit quasi selbst in den Schlaf. Die «Calmas»-Bettsysteme sind im Fachhandel erhältlich und kosten mit manueller Arretierung 1980 Franken, mit motorischer Arretierung 2960 Franken.